

# Zentralschweizer Vereinigung für Raumplanung

Murbacherstrasse 21  
6002 Luzern

Telefon: 041 228 51 83  
Telefax: 041 228 64 93  
E-Mail: sven-erik.zeidler@lu.ch



ZVR-Mitgliederversammlung vom 15. September 2017 in Luzern  
Jahresbericht der Geschäftsstelle 2016

---

## **ZVR-Spezialvorstand**

Der ZVR-Spezialvorstand vom 24. Juni 2016 widmete sich dem Themenbereich Räumliche Abstimmung und In-Wertsetzung von Arbeitsplatzgebieten. Anhand eines aktuellen Einzonungs-Verfahrens in der Gemeinde Dierikon erläuterte Sven Zeidler die Problemstellungen bei der geplanten Ansiedlung einer international ausgerichteten Unternehmung, welche aufgrund des Flächenbedarfs nicht in einer bestehenden Bauzone realisiert werden kann. Anschliessend informierte Roger Michelon über ein Modellvorhaben in der Agglomeration Langenthal, bei dem die Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten bei der Ausscheidung gemeinsamer Arbeitszonen mehrerer Gemeinden erprobt wurde. Patrick Müller, Architekt und Vizepräsident des Gewerbeverbandes Kriens, erläuterte danach die Sicht des Klein-Gewerbes und skizzierte anhand vieler Praxisbeispiele den Handlungsbedarf im Bereich der Raumplanung und bei den Bauvorschriften. Rene Hutter fokussierte in seinem Referat auf die Frage, welche Nutzungsarten und Nutzungsintensitäten in sogenannten Arbeitszonen ermöglicht werden sollen. Nach einem breiten und intensiven Meinungs austausch der Vorstandsmitglieder eröffnete Robert Salkeld von der Firma Ernst Balsler & Partner den zweiten Teil des Spezialvorstandes und informierte über den Aufbau eines Regionalen Arbeitszonen- und Standortmanagements im Kanton Luzern. Anschliessend berichtete Thomas Huwiler über die Lösungsansätze eines Arbeitszonenmanagements im Kanton Schwyz und im Metropolitanraum Zürich.

## **ZVR-Vorstand mit anschliessender Mitgliederversammlung**

Die ZVR-Präsidentin Heidi z'Graggen begrüsst den ZVR-Vorstand am 23. September 2016 im Radisson Blu in Luzern zur ordentlichen Vorstandssitzung. Die ZVR-Tagungsthemen für das Jahr 2017 wurden vom Vorstand mit den Themenbereichen „Anwendungspraxis und Umgang mit Fruchtfolgefächern“ (ZVR-Spezialvorstand) und „Konflikte und Verflechtungen zwischen städtischen und ländlichen Räumen“ (ZVR-Tagung) festgelegt. Im Weiteren beschloss der ZVR-Vorstand, die Bildungsreise im Jahre 2017 im Kanton Schwyz durchzuführen. Sven Zeidler und Remy Rieder von der VLP-ASPAN orientierten danach ausführlich über die Arbeiten, welcher der VLP-ASPAN an der Datenbank „Dialog Siedlung“ mit dem von der ZVR bewilligten Projektkredit über 50'000.- im Jahre 2016 ausgeführt hat. Der ZVR-Vorstand stimmte einem

erneuten Projektkredit für das Jahr 2017 unter verschiedenen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen zu.

Anschliessend an die ZVR-Vorstandssitzung wurde die ZVR-Mitgliederversammlung eröffnet und die traktandierten Geschäfte Jahresbericht, Jahresrechnung und Vorschlag einstimmig gutgeheissen. Im Weiteren genehmigten die ZVR-Mitglieder unter verschiedenen Voraussetzungen und Bedingungen einen ausserordentlichen Projektbeitrag aus dem Vermögen des ZVR zu Gunsten der Dachorganisation VLP-ASPAN. Im abschliessenden Gastreferat informierte Remy Rieder über verschiedene Musterbeispiele aus der Datenbank „Dialog Siedlung“.

## **ZVR-Tagung**

Die ZVR-Tagung vom 11. November 2016 stand unter dem Themenfokus „Trends und Herausforderungen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Raumordnungs- und Verkehrspolitik“. Im ersten Teil der gut besuchten Tagung wurden das Mobilitätsverhalten und die Mobilitätsbedürfnisse der nahen Zukunft erörtert, eine Mobilitäts-Vision für die Schweiz im Jahre 2050 formuliert und der Megatrend der Sharing-Economy ausgeleuchtet. Der zweite Themenbereich der Tagung legte den Fokus auf den Waren und Güterverkehr. Referate über Visionen, Strategien und Zielbilder im künftigen Güterverkehr sowie über das Zukunftsprojekt Cargo Sous Terrain erlaubten spannende Ausblicke in die Transportsysteme von Morgen und Übermorgen. Im dritten Teil der ZVR-Tagung wurden verschiedene Sonderthemen aufgegriffen und den Tagungsbesuchern unter anderem die unmittelbare Zukunft der selbstfahrenden Autos erläutert.